Stand: 11.11.2025 10:17:19

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/21884

"Bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gute Qualität in Kindertageseinrichtungen fördern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/21884 vom 25.04.2018
- 2. Plenarprotokoll Nr. 131 vom 26.04.2018
- 3. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/22984 des SO vom 27.06.2018
- 4. Beschluss des Plenums 17/23410 vom 10.07.2018
- 5. Plenarprotokoll Nr. 136 vom 10.07.2018



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

25.04.2018 Drucksache 17/21884

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm, Verena Osgyan, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Kerstin Celina, Ulrich Leiner und Fraktion (BÜND-NIS 90/DIE GRÜNEN)

Bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gute Qualität in Kindertageseinrichtungen fördern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern

Der Landtag wolle beschließen:

- Der Landtag stellt fest, dass die Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen in Bayern die Lebenssituation berufstätiger Eltern berücksichtigen müssen. Durch einen entsprechenden Ausbau der Kindertagesbetreuung in Bayern und der Förderung längerer Öffnungszeiten wird ein wesentlicher Beitrag zur Verwirklichung der verfassungsmäßig gebotenen Gleichstellung von Mann und Frau geleistet und damit zur Lösung einer der großen Zukunftsaufgaben im Freistaat Bayern beigetragen.
- 2. Die Staatsregierung wird aufgefordert,
 - bedarfsorientierte Kita-Öffnungszeiten und ergänzende Randzeitenmodelle zu entwickeln und zu fördern.
 - die Finanzierung der Kindertagesbetreuung in Bayern darauf hin neu auszurichten, dass bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gleichzeitig eine stärker qualitätsorientierte Betreuung gewährleistet werden können.
 - im Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) insbesondere zu verankern, dass ergänzend zur kindbezogenen Regelförderung eine einrichtungsbezogene Sockelfinanzierung erfolgt, die sich an der Größe der Einrichtung und der Zahl der betroffenen Kinder orientiert, sodass die Kita-Träger mehr Planungssicherheit erhalten, um mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertageseinrichtungen einzustellen und
 - bis dahin ein eigenes Förderprogramm für Einrichtungen der Kindertagesbetreuung mit langen Öffnungszeiten von mehr als 45 Stunden pro Woche einzuführen.

Begründung:

Eine Kindertagesbetreuung, die vereinbar ist mit den Lebenslagen berufstätiger Eltern, ist eine wesentliche Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Viele Eltern in Bayern wünschen sich flexiblere und längere Betreuungszeiten in den Kindertageseinrichtungen und eine bessere Qualität der Betreuung. Einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zufolge gaben fast 23 Prozent der befragten Bayerinnen und Bürger an, dass längere Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen dazu beitragen würden, die Vereinbarkeit von Beruf, Familienleben und persönlichen Interessen zu verbessern. Viele Eltern sind auf lange Öffnungszeiten bei Kindertageseinrichtungen angewiesen, weil sie eine Vollzeitbeschäftigung ausüben. Kitas müssen deshalb in der Lage sein, bedarfsgerechte und damit auch längere Öffnungszeiten anzubieten. Fast 19 Prozent der Befragten wünschen sich mehr Personal in der Kinderbetreuung, um Familie und Beruf besser vereinbaren zu können.

Zur Verbesserung sowohl der Quantität als auch der Qualität der Betreuung in den Kindertagesstätten in Bayern sind dringend mehr gut ausgebildete Fachkräfte notwendig. Gleichzeitig sind in Bayern derzeit viele Stellen unbesetzt. Laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung fehlten schon im Jahr 2015 in Bayern 8.800 zusätzliche Vollzeit-Fachkräfte, um eine gute pädagogische Betreuung gewährleisten zu können. Die Finanzierung der Einrichtungen muss deshalb neu ausgerichtet werden. Insbesondere muss die variable kindbezogene Förderung nach dem BayKiBiG durch eine einrichtungsbezogene Sockelförderung ergänzt werden, welche sich an der Größe der Einrichtung und der Zahl der betreuten Kinder orientiert.

Mit dem sogenannten Bildungsfinanzierungsgesetz hatte die Staatsregierung 2013 die zusätzliche Förderung von Kitas mit ganzjährigen längeren Öffnungszeiten beschlossen. Kindertageseinrichtungen, die ganzjährig Öffnungszeiten von mindestens 45 Stunden pro Woche anboten, wurden nach der "Richtlinie zur Förderung der Qualitätssicherung und -entwicklung in Kindertageseinrichtungen" zusätzlich gefördert. Das Förderprogramm, dessen Fördersumme auf 7 Mio. Euro begrenzt war, endete Ende 2017. Es erfolgte keine Fortsetzung, da aus Sicht der Mehrheitsfraktion im Landtag aufgrund des Bundesprogramms "Kita plus" keine Notwendigkeit für eine Landesförderung bestand. Das dem aber nicht so ist, zeigt die von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Auftrag gegebene Umfrage. Das Angebot an Kinderbetreuung

muss sich den Familien anpassen, nicht umgekehrt. Bis zu einer entsprechenden Neuausrichtung der Kita-Finanzierung im Freistaat Bayern ist das Förderpro-

gramm daher neu aufzulegen und auf die hier dargelegten Förderzwecke auszurichten.

(Thomas Mütze (GRÜNE): Das ist keine Zwiesprache, sondern ein Zwischenruf!)

Staatsminister Joachim Herrmann (Inneres und Integration): – Habe ich leider nicht verstanden, Herr Kollege. Dann stellt sich die Frage, an wen der Zwischenruf gerichtet war.

Katharina Schulze (GRÜNE): Ich denke, im Zweifel an Sie. – Ich wollte auf einen Punkt eingehen, Herr Staatsminister. Sie haben uns vorgeworfen, wir würden Vorwahlkampf machen. Das weise ich ganz entschieden zurück.

(Lachen bei der CSU)

Wir haben uns schon im letzten Sommer massiv gegen die erste Novellierung des Polizeiaufgabengesetzes artikuliert. Wir haben hier im Landtag harte Debatten geführt. Wir machen das Gleiche hier auf der parlamentarischen Ebene. Aus Ihrer Sicht kann ich nachvollziehen, dass Sie überrascht, vielleicht auch ein bisschen erschrocken darüber sind, wenn viele Bürgerinnen und Bürger jetzt auf die Straße gehen, weil diese der Auffassung sind, was die CSU plant, geht eindeutig einen Schritt zu weit. Wenn Sie uns aber zum Vorwurf machen, dass wir die Meinung, die wir im Parlament vertreten, auch auf der Straße vertreten, dann finde ich das absurd.

(Ingrid Heckner (CSU): Ihr seid ein Bündnis eingegangen!)

Ich wollte deshalb klarstellen: Wir arbeiten an diesem Thema inhaltlich. Wir wollen, dass alle Menschen in Bayern frei und sicher leben können. Dafür müssen wir unsere bayerische Polizei gut ausstatten.

(Unruhe bei der CSU – Tobias Reiß (CSU): Dazu braucht es den Verfassungsfeind?)

Gleichzeitig müssen wir die Bürger- und die Freiheitsrechte schützen. Das ist unsere Aufgabe. Wenn Sie es nicht tun, dann machen wir es.

(Beifall bei den GRÜNEN – Manfred Ländner (CSU): Absurd!)

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Danke schön. – Herr Staatsminister, Sie haben das Wort.

Staatsminister Joachim Herrmann (Inneres und Integration): Ich freue mich immer, Frau Kollegin Schulze, wenn Sie das, was Sie hier erzählen, auch draußen erzählen. Das ist völlig in Ordnung. Ich würde mich allerdings auch freuen, wenn Sie gerade angesichts der aktuellen Situation die wenigen freundlichen Sätze, die Sie in den letzten Monaten zur baye-

rischen Polizei gefunden haben, demnächst auch auf öffentlichen Marktplätzen äußern würden. Dazu höre ich von Ihnen aber leider sehr wenig, meine Damen und Herren.

(Beifall bei der CSU)

Ich würde mich zum Beispiel freuen, wenn Sie angesichts der vielen Lügen, die im Moment verbreitet werden, sich demnächst auf einem Markplatz hinstellen und sagen würden: Jede Äußerung, die in den letzten Wochen dazu gefallen ist, dass die bayerische Polizei in Zukunft überall mit Handgranaten herumläuft, ist blanke Lüge. Es wäre wünschenswert, dass Sie es sich verbitten, dass jemand aus diesem Aktionsbündnis so etwas verbreitet. Das ist nämlich blanke Lüge, meine Damen und Herren! Es wäre schön, wenn Sie das auch einmal erzählen würden.

(Lebhafter Beifall bei der CSU – Zurufe von der CSU: Bravo!)

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Danke schön, Herr Staatsminister. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Damit kommen wir zur Abstimmung. Wer dem Dringlichkeitsantrag auf Drucksache 17/21877 zustimmen will – –

(Thomas Kreuzer (CSU): Wir haben namentliche Abstimmung beantragt!)

 Alles klar, tut mir leid. Entschuldigung, das stand nicht in meinen Unterlagen. – Dann kommen wir zur namentlichen Abstimmung. Ich gebe dafür fünf Minuten Zeit. Der Gegenstand ist hinreichend bekannt. Die Abstimmung ist eröffnet.

(Namentliche Abstimmung von 16.46 bis 16.51 Uhr)

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, die fünf Minuten sind um. Ich schließe die namentliche Abstimmung. Wir fahren in der Tagesordnung fort. Das Ergebnis der namentlichen Abstimmung wird Ihnen, sobald es vorliegt, mitgeteilt.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 17/21878 mit 21884 sowie 17/21898 mit 21902 werden in die zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen.

Bevor ich zum nächsten Tagesordnungspunkt komme, gebe ich noch das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Schulze, Hartmann, Gote und anderer und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) betreffend "Bayern: vielfältig und weltoffen! Kein Missbrauch religiöser Symbole durch die Partei CSU und Staatsre-

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/22984 27.06.2018

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/21884

Bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gute Qualität in Kindertageseinrichtungen fördern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern

Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Christine Kamm Berichterstatterin: Mitberichterstatter: Steffen Vogel

II. Bericht:

- 1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 83. Sitzung am 17. Mai 2018 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 202. Sitzung am 27. Juni 2018 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung SPD: Zustimmung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Joachim Unterländer

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

10.07.2018 Drucksache 17/23410

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm, Verena Osgyan, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Kerstin Celina, Ulrich Leiner und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/21884, 17/22984

Bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gute Qualität in Kindertageseinrichtungen fördern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Ich rufe Tagesordnungspunkt 3 auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten, Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Jetzt kommen die Kollegen außerhalb der Fraktionen. Kollege Felbinger, darf ich fragen? – Enthaltung. Und Kollege Muthmann? – Auch Enthaltung. Gut, danke. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten, Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

- Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 12. Juni 2018 (Vf. 10-VIII-18) betreffend Meinungsverschiedenheit zwischen der Antragstellerin Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag und den Antragsgegnerinnen
 - 1. CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag
 - 2. Bayerische Staatsregierung

vom 6. Juni 2018 über die Frage, ob § 1 Nr. 6 Buchst. d, Nr. 7 Buchst. b, Nrn. 8, 12, 15 Buchst. a und b, Nr. 23 Buchst. b, Nr. 25 Buchst. b, c und e, Nrn. 27 bis 31, 34, 35 und 42 des Gesetzes zur Neuordnung des bayerischen Polizeirechts (PAG-Neuordnungsgesetz) vom 18. Mai 2018 (GVBI. S. 301) die Bayerische Verfassung verletzen PII-G1310.18-0008

Drs. 17/22985 (G)

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	Α

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 11. Juni 2018 (Vf. 8-VII-18) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des § 28 der Allgemeinen Geschäftsordnung für die Behörden des Freistaates Bayern (AGO) vom 12. Dezember 2000 (GVBI. S. 873, ber. 2001 S. 28, BayRS 200-21-I), die zuletzt durch Bekanntmachung vom 24. April 2018 (GVBI. S. 281) geändert worden ist PII-G1310.18-0009

Drs. 17/22986 (G)

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Α

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 13. Juni 2018 (Vf. 9-VII-18) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der Verordnung des Landkreises Oberallgäu über die Änderung der Verordnung vom 29. Oktober 1992 über das Landschaftsschutzgebiet Hörnergruppe vom 8. April 2018 (ABI für den Landkreis Oberallgäu Nr. 16 vom 17. April 2018 S. 26 und Nr. 17 vom 24. April 2018 S. 26)

PII-G1310.18-0010 Drs. 17/22987 (E)

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Europaangelegenheiten

 Öffentliche Konsultation zu Drohnen (unbemannte Luftfahrzeuge) – technische Normen für Drohnen als Produkt sowie Bedingungen für den Drohnenbetrieb 13.04.2018 – 09.07.2018 Drs. 17/22384, 17/23113 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ENTH

 Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Alex Dorow, Dr. Martin Huber u.a. CSU, Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Subsidiarität Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über staatsanleihebesicherte Wertpapiere, COM (2018) 339 final, BR-Drs. 279/18 Drs. 17/23054, 17/23102 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Anträge

 Antrag der Staatsregierung auf Zustimmung zum Abschluss des Innovationsbündnisses Hochschule 4.0 Drs. 17/22000, 17/23105 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Arbeitsintegration erleichtern, Vorrangprüfung abschaffen Drs. 17/13079, 17/23158 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! I Verantwortung übernehmen Drs. 17/20352, 17/22889 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! II Alkohol- und Gewaltprävention stärken Drs. 17/20353, 17/23166 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! III Landeslagebild und Dunkelfeldforschung zur Gewalt gegen Einsatzkräfte Drs. 17/20354, 17/22890 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! IV Einrichtung einer interdisziplinären Arbeitsgruppe Drs. 17/20355, 17/23177 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	A	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! V Einsatzkräfte besser vorbereiten Drs. 17/20356, 17/22891 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsatzkräfte schützen! VI Opferschutz verbessern Drs. 17/20357, 17/23160 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Auswirkung der neuen Förderrichtlinie auf die Asylsozial- und Integrationsberatung Drs. 17/20367, 17/23170 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

15. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Stefan Schuster, Alexandra Hiersemann u.a. SPD

ÖPNV in der Metropolregion Nürnberg stärken: S-Bahn-Strecke Nürnberg – Forchheim jetzt zügig an der Bestandsstrecke bauen – keine weiteren Verzögerungen mehr durch Beharren auf den S-Bahn-Verschwenk. Drs. 17/20370, 17/23016 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Jugendbefragungen in Bayern – Ergebnisqualität und Umsetzung, Einhaltung des Datenschutzes und rechtlicher Vorgaben Drs. 17/20532, 17/23039 (E) [X]

Auf Antrag gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bestandsstreckenausbau statt S-Bahn-Verschwenk Fürth Drs. 17/20569, 17/23017 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Stellenabbau bei der Asylsozialberatung vermeiden – Für einen klaren Betreuungsschlüssel! Drs. 17/20765, 17/23169 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Arbeit ist Schlüssel zur Integration – Vorrangprüfung endlich abschaffen Drs. 17/20830, 17/23157 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Demokratie braucht Jugend I Etablierung eines verbindlichen "Jugend-Checks" für politische Entscheidungen Drs. 17/20928, 17/22992 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Demokratie braucht Jugend II Mehr Teilhabe für junge Menschen in Bayern Drs. 17/20929, 17/22993 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Demokratie braucht Jugend III Wahlalter bei Landtags- und Kommunalwahlen auf 16 Jahre senken Drs. 17/20930, 17/22283 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Demokratie braucht Jugend IV Mehr politische Bildung für junge Menschen Drs. 17/20931, 17/22274 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Demokratie braucht Jugend V Offene Jugendarbeit und Jugendverbände stärken Drs. 17/20932, 17/22982 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Demokratie braucht Jugend VI Jugendarbeit und Jugendpolitik sind gelebte Integration Drs. 17/20933, 17/22983 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schwimmfähigkeit im Freistaat – Wasserfest zu 100 Prozent Drs. 17/21155, 17/23176 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Sach- und Entwicklungsstand zum DFG-Forschungsprojekt Fossa Carolina Drs. 17/21211, 17/23011 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

28. Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Homo- und transfeindliche Kriminalität in Bayern bekämpfen Drs. 17/21452, 17/22806 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Forschung im Bereich komplementäre und integrative Medizin in Bayern stärken Drs. 17/21457, 17/23207 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

30. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Flächendeckende Fachberatung für Bienenhaltung dauerhaft sichern Drs. 17/21460, 17/23047 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

31.	Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Gigabitfähige Breitbandnetze durch Glasfasertechnologie in Bayern Drs. 17/21576, 17/23029 (A)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technolog				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A				
32.	Antrag der Abgeordnet Kerstin Celina u.a. und Sicherer Unterhalt für / Unterhaltsvorschusses Drs. 17/21655, 17/231	l Fraktion (BÜNDNIS 9 Alleinerziehende – Um in Bayern 50 (E)	0/DIE GRÜNEN)	es	
	Votum des federführer Arbeit und Soziales, Ju		egration		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
33.	Antrag der Abgeordnet Markus Ganserer u.a. Investitionsbedarf für In Drs. 17/21658, 17/230	und Fraktion (BÜNDNI nfrastrukturen der Nich	S 90/DIE GRÜNEN)	bahnen	
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
34.	 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Streckenreaktivierungen erleichtern Drs. 17/21659, 17/23019 (A) 				
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A				

Polizeieinsatz am 14.03.2018 in der Erstaufnahmeeinrichtung in Donauwörth Drs. 17/21676, 17/22805 (E)

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Franz Schindler,

Klaus Adelt u.a. SPD

	Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
36.	Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Eric Beißwenger, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Praktikable Lösung für Ferkelerzeuger ermöglichen Drs. 17/21697, 17/23048 (ENTH)				
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
		ENTH		Z	
37.	. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Erweiterung der Kinder- und Jugendabteilung für Psychische Gesundheit des Universitätsklinikums Erlangen Drs. 17/21737, 17/23126 (E)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z			Z	
38.	Antrag der Abgeordner Ulrich Leiner u.a. und I Eine starke Interessen Bayern steht nichts me Drs. 17/21756, 17/230	Fraktion (BÜNDNIS 90 vertretung der Pflegek ehr im Weg!)/DIE GRÜNEN)	mmer in	
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A	A		Z	

39.	Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Stefan Schuster, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Reaktivierung der Bahnstrecke Dombühl – Dinkelsbühl – Wilburgstetten – Nördlingen Drs. 17/21824, 17/23020 (A)			
	Votum des federführe Wirtschaft und Medier		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
40.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Mehr Studienplätze für Humanmedizin Drs. 17/21879, 17/23204 (E) [X] Auf Antrag der CSU-Fraktion und der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		团		Z
41.	Dringlichkeitsantrag d Prof. Dr. Peter Paul G Personalmangel bei d Drs. 17/21882, 17/231 Votum des federführe Kommunale Fragen, I	antzer, Dr. Paul Weng er Bayerischen Polizei 175 (A) nden Ausschusses für	ert u.a. und Fraktion (\$	SPD) GRÜ
	A	a	Z	2

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Bedarfsgerechte Betreuungszeiten und gute Qualität in Kindertageseinrichtungen fördern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern Drs. 17/21884, 17/22984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Völlige Fehlplanung beim bundesweiten Bahnsteighöhenkonzept verhindern Drs. 17/21899, 17/23030 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

44. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Keine Vorspiegelung falscher Tatsachen durch eine "Bayerische" Grenzpolizei – Schleierfahndung vermehrt ausbauen und auf Wasserköpfe verzichten! Drs. 17/21900, 17/23174 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

45. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bayerns Kitas auf ein solides Fundament stellen und Schritt zur Kostenfreiheit wagen
Drs. 17/21902, 17/23168 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		ENTH

46. Antrag der Abgeordneten Martin Güll, Stefan Schuster, Margit Wild u.a. SPD So gelingt Inklusion – Multiprofessionelle Teams aus Förderlehrkräften, Psychologen, Sozialpädagogen, Erziehern, Heilpädagogen und medizinischen Fachkräften an die Schulen Drs. 17/21903, 17/23060 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

47. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Franz Schindler, Florian Ritter u.a. SPD

Deutschland ist Vielfalt – Schutz vor Diskriminierung wegen sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität im Grundgesetz verankern! Drs. 17/21908, 17/22991 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

48.	Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Martin Güll,
	Kathi Petersen u.a. SPD
	Bildung im europäischen Alpenraum stärken
	Drs. 17/21909, 17/23206 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU Seltene Erkrankungen – Einrichtung einer Zentralstelle Drs. 17/21973, 17/23201 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Flächendeckende Krankenhausversorgung sicherstellen I – Umsetzung des Sicherstellungszuschlags in Bayern Drs. 17/21978, 17/23082 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

51. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian S	
Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)	
Flächendeckende Krankenhausversorgung sicherstel	llen II –
Bayerische Krankenhausplanung auf dem Prüfstand	
Drs. 17/21979, 17/23083 (A)	

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum "Ablehnung" zugrunde zu legen.

52. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Flächendeckende Krankenhausversorgung sicherstellen III – Personalkosten nach tatsächlichem Aufwand ohne Fallpauschalen vergüten Drs. 17/21980, 17/23084 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		ENTH

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum "Ablehnung" zugrunde zu legen.

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Flächendeckende Krankenhausversorgung sicherstellen IV – Reform des DRG-Systems Drs. 17/21981, 17/23085 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum "Ablehnung" zugrunde zu legen.

54. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Oliver Jörg, Bernhard Seidenath u.a. CSU Sofortmaßnahmen gegen Personalmangel im Pflegebereich der Neonatologie Großhadern Drs. 17/21990, 17/23202 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

55. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD

Änderung des Bundesmeldegesetzes (BMG) und des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) bezüglich Datenabfrage bei Polizistinnen und Polizisten Drs. 17/21994, 17/23040 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	团	ENTH

56. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Martin Schöffel, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU Düngerecht praxisgerecht und gewässerschonend ausgestalten – Ausnahmeregelung für Grünland zulassen Drs. 17/21998, 17/23049 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	Z	A

 Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u.a. CSU Einführung eines staatlichen Gütesiegels "flächenbewusste Kommune" Drs. 17/22018, 17/23031 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		A

 Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u.a. CSU Flächensparen in bayerische Förderprogramme integrieren Drs. 17/22019, 17/23032 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

59. Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u.a. CSU Rückführung der Versiegelung von Flächen – Einführung einer Förderinitiative zur Flächenentsiegelung Drs. 17/22020, 17/23033 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

60.	Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Wolfgang Fackler,
	Ingrid Heckner u.a. CSU
	Stellenaufwuchs bei der bayerischen Polizei
	Drs. 17/22031, 17/23146 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD Unterstützung für Neuimker an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sicherstellen

Drs. 17/22035, 17/23184 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			

62. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Karl Freller u.a. und Fraktion (CSU) Asylmissbrauch weiter bekämpfen! Drs. 17/22070, 17/23117 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	Α

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Tobias Reiß,
Karl Freller u.a. und Fraktion (CSU)
Europäische Fördermittel für Regionalentwicklung und Landwirtschaft erhalten!
Drs. 17/22074, 17/23178 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. und Fraktion (SPD)
 Entwurf für ein Anschlussförderprogramm Breitband jetzt vorlegen!
 Drs. 17/22075, 17/23022 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

65. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ewiges Hin und Her beenden: Bayerisches Flughafenkonzept statt dritter Startbahn

Drs. 17/22076, 17/23023 (A)

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Z

66. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mehr Transparenz bei den bayerischen Staatsschulden: Tilgungsplan vorlegen Drs. 17/22077, 17/23118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

67. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Defizite der Staatsregierung offenlegen! Drs. 17/22085, 17/23116 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Z

68. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Recht auf Asyl sichern, gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, Integration voranbringen

Drs. 17/22086, 17/23122 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			

69. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Georg Rosenthal, Horst Arnold u.a. und Fraktion (SPD)

Europäische Fördermittel für Regionalentwicklung und bäuerliche Landwirtschaft in Bayern sicherstellen!

Drs. 17/22088, 17/23179 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für

Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Keine Kürzungen im Umweltbereich der EU-Agrarzahlungen! Drs. 17/22089, 17/23180 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	2	A	Z

71. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Europäische Förderung der Regionalentwicklung und Landwirtschaft erhalten und möglichen Ausfall kompensieren Drs. 17/22090, 17/23181 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

72. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. und Fraktion (SPD)
Keine dritte Startbahn — klimafreundliche Verkehrspolitik auf den Weg bringen!
Drs. 17/22091, 17/23024 (A)

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Luftverkehrskonzept für Bayern Drs. 17/22092, 17/23025 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum "Ablehnung" zugrunde zu legen.

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Harald Güller, Susann Biedefeld u.a. und Fraktion (SPD) Nachvollziehbare und tragfähige Finanzplanung vorlegen Drs. 17/22093, 17/23119 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

75.	Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner,
	Georg Rosenthal u.a. SPD
	Aufklärung über die vorliegenden Vorwürfe über sexuelle Übergriffe an der
	Hochschule für Musik und Theater München
	Drs. 17/22095, 17/23012 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Thematische Planung und Konzeption von BIOTOPIA - Das neue Naturkundemuseum Drs. 17/22128, 17/23013 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	团	Z

 Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u.a. SPD
 EU-Plastikstrategie I – Regelmäßiger Bericht über Maßnahmen und Umsetzung Drs. 17/22130, 17/23067 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

78.	Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u.a. SPD EU-Plastikstrategie II – Bayerns bisheriger Beitrag zur Verringerung des Aufkommens von Kunststoffen und Kunststoffabfällen Drs. 17/22131, 17/23068 (E)
	DIS. 17/22101; 17/20000 (L)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

79. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u.a. SPD

EÜ-Plastikstrategie III – Unterstützung bei der Reduzierung und dem Recycling von Kunststoffen

Drs. 17/22132, 17/23069 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

80. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u.a. SPD

EÜ-Plastikstrategie IV – Selbstverpflichtungskampagne zur Förderung der Verwendung von Kunststoffrecyclaten unterstützen Drs. 17/22133, 17/23070 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

81.	Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal,
	Inge Aures u.a. SPD
	EU-Plastikstrategie V – Wiederverwendbare Kunststoffe und Kunststoffrecyclate
	bei öffentlichen Beschaffungsaufträgen bevorzugen
	Drs. 17/22134. 17/23071 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

82. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u.a. SPD

EÜ-Plastikstrategie VI – Vorhandene Systeme und Instrumente zur Umsetzung der Ziele der EU-Plastikstrategie nutzen Drs. 17/22135, 17/23072 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
 Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher erweitern

Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher erweitern – nicht aushöhlen!

Drs. 17/22136, 17/23115 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

84.	Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Susann Biedefeld u.a. SPD
	Förderung der touristischen Entwicklung auf dem Ochsenkopf
	Drs. 17/22214, 17/23026 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

85. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zucker in Fertiglebensmitteln reduzieren Drs. 17/22215, 17/23086 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Taktlücken schließen – Bayern-Takt bayernweit umsetzen Drs. 17/22217, 17/23021 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

87.	Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
	Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
	Glasfaseranschluss für jedes Haus – Bayerische Breitbandförderung zukunftsfest
	machen
	Drs. 17/22218, 17/23027 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

88. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht über die Ökomodellregionen Drs. 17/22219, 17/22809 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Sozialen Zusammenhalt stärken – Hürden für "Wohnen für Hilfe" beseitigen Drs. 17/22220, 17/23064 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

90.	Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Regelungen für unbegleitete Minderjährige zur Familienzusammenführung verbessern Drs. 17/22221, 17/23114 (A)
	Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

91. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Herdenschutz ins Kulturlandschaftsprogramm aufnehmen Drs. 17/22223, 17/23193 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

92. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufbau eines Zwei-Pädagoginnen- und -Pädagogen-Systems an der Schule Drs. 17/22225, 17/23061 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			

93. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Sonne und Wind – Mehr Zukunftsenergie für Bayern Drs. 17/22228, 17/23183 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

94. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Endlich eine starke Interessenvertretung für die Pflege – eine Pflegekammer für Bayern! Drs. 17/22229, 17/23203 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Z

 Antrag des Abgeordneten Oliver Jörg CSU
 Bewerbung der Stadt Nürnberg um den Titel "Kulturhauptstadt Europas 2025" unterstützen

Drs. 17/22277, 17/23103 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

96.	Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Karl Freller,
	Jürgen Baumgärtner u.a. CSU
	Mehr Effizienz in den Stromnetzen: Besserer Abgleich von Angebot und
	Nachfrage auf der Erzeugungs- wie auf der Verbrauchsseite
	Drs. 17/22278, 17/23028 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	ENTH		Α

 Antrag der Abgeordneten Oliver Jörg, Angelika Schorer, Karl Freller u.a. CSU Zukunftschancen durch die Digitalisierung in der Landwirtschaft - Bericht über KoDA (Kompetenzzentrum Digitale Agrarwirtschaft) Drs. 17/22290, 17/23014 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

98. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Markus Rinderspacher, Kathi Petersen, Horst Arnold u.a. und Fraktion (SPD), Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht zur Umsetzung der entwicklungspolitischen Leitsätze des Bayerischen Landtags vom 17.02.2016 Drs. 17/22310, 17/23073 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

99.	Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer,
	Alexander König u.a. CSU
	Bericht zum geplanten Mercosur-Abkommen
	Drs. 17/22337, 17/23192 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler, Norbert Dünkel, Joachim Unterländer u.a. CSU Schule öffnet sich: Konzeptionelle Umsetzung multiprofessioneller Teams Drs. 17/22346, 17/23121 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

101. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Keine weiteren Husarenritte im Polizeibereich – Finanzmittel auf bestehende Polizei in der Fläche konzentrieren! Drs. 17/22369, 17/23167 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

102. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Das Jura-Museum Eichstätt muss als Teil der reichen bayerischen Museumslandschaft und Ausstellungsstätte weltberühmter Fossilienfunde erhalten bleiben!

Drs. 17/22373, 17/23205 (A)

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		ENTH

103. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. und Fraktion (SPD) Kommunen nicht länger im Stich lassen: Härtefonds zur Sanierung kommunaler Bäder Drs. 17/22375, 17/23173 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

104. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Alexander König, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU Einführung einer Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit für in der Geburtshilfe tätige Belegärzte Drs. 17/22381, 17/23096 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

105.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Paul Wengert,
	Klaus Adelt u.a. und Fraktion (SPD)
	Mehr Zweibeiner statt mehr Vierbeiner bei der Polizei!
	Drs. 17/22393, 17/23172 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

106. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Kommunale Bäder erhalten! – Sanierungsstau endlich stoppen! Drs. 17/22397, 17/23171 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Martin Güll, Martina Fehlner u.a. SPD A 13 für alle

Drs. 17/22423, 17/23199 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

108. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Jährlich einen umfassenden Bayerischen Sucht- und Drogenbericht vorlegen! Drs. 17/22436, 17/23097 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum "Ablehnung" zugrunde zu legen.

109. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht zur Servicequalität im MVV und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung

Drs. 17/22690, 17/23182 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

110. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Franz Schindler, Dr. Paul Wengert u.a. SPD Bewertung der Mordtaten vom 22.06.2016 von David S. durch die Staatsregierung

Drs. 17/22714, 17/23165 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

111.	. Antrag der Abgeordneten Oliver Jörg, Karl Freller, Dr. Thomas Goppel u.a. CSU BIOTOPIA Drs. 17/22715, 17/23015 (E)			
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
112.	Antrag der Abgeordne Dr. Otto Hünnerkopf u Schädlingsbefall in bay Drs. 17/22730, 17/230	.a. CSU yerischen Wäldern and		
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ

113.	Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Otto Lederer,
	Angelika Schorer u.a. CSU
	Aufnahme heimischer Fische in das Qualitäts- und
	Herkunftssicherungsprogramm "Geprüfte Qualität – Bayern"
	Drs 17/22731 17/23003 (F)

Z

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Z

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Z

Z

114. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Stefan Schuster, Arif Tasdelen u.a. SPD Nürnberg als Kulturhauptstadt 2025: Bewerbung durch den Freistaat bestmöglich fördern

Drs. 17/22735, 17/23104 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

115. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Teichwirten helfen – Sondergenehmigungen zur Fischotterentnahme in Problemgebieten nach niederösterreichischem Vorbild ermöglichen! Drs. 17/22737, 17/23050 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		A

116. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Zulassungsverfahren ökologischer Pflanzenschutzmittel Drs. 17/22738, 17/23005 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Α

117. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD BAYTEX 2018

Drs. 17/22969, 17/23186 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

118. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Jutta Widmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Bürgern vor Ort helfen – Ankäufe von Flächen für den Hochwasserschutz in Simbach am Inn fortsetzen

Drs. 17/21762, 17/22996

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären

119. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Natascha Kohnen, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD),

Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN),

Hubert Aiwanger, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Florian Streibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Expertenanhörung zum Mieterschutz der GBW-Mieterinnen und Mieter Drs. 17/22434, 17/22980 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären